

# Grand Opening

Am 29. Juni 2012 wurde die große Eröffnung des Zfx Fräszentrums München gefeiert. Etwa 200 Gäste nutzten die Gelegenheit, sich mit den neuen Produkten und ersten Erfahrungsberichten von Experten vertraut zu machen.

Umräumt von Vorträgen der Referenten ZA Dr. Klaus Mayer, ZTM Hans-Jürgen Stecher und ZT/ZA Peter Neumeier sowie Dr. Giovanni Pisoni stellten die Geschäftsführer von Zfx Oliver Werschky und Andreas Geier Produkte und Neuheiten



ZA Dr. Klaus Mayer referierte zum Thema „Arbeiten mit dem Zfx IntraScan – Erfahrungen aus der Zahnarztpraxis“.

vor. Das Münchener Unternehmen Zfx bietet mit den Komponenten Digital Dentist, Digital Lab und Milling Centre ein zertifiziertes Netzwerk für Praxis und Labor. Am Anfang der Prozesskette steht der Bereich Digital Dentist mit dem neuen Zfx IntraScan, der dank innovativer Technologie optische Abdrücke in hoher Genauigkeit erzielen kann. Mit dem Scanner wird die Gebissituation digital erfasst und aus den gewonnenen Daten ein 3-D-Modell generiert. Abgebildet werden sowohl Hart- als auch Weichgewebe. So dienen digitale Abdrücke als Basis für die computergestützte Konstruktion und Fertigung von implantat- und zahngetragenen Restaurationen.

Auf dem Gebiet Digital Lab steht ein weiteres innovatives Produkt zur Ver-

fügung: der Zfx Evolution Scanner, der hohe Geschwindigkeiten von bis circa 20 Sekunden für einen Einzelstumpf erzielt. Angepasst an die Bedürfnisse des Zahntechnikers kann der vollautomatische Streifenlichtscanner mit offener Schnittstelle komplexe Brückengerüste mit bis zu 14 Gliedern digitalisieren.

Der Zfx Evolution ist unter anderem mit den Artikulatorsystemen Artex® von Amann Girrbach, Protar® von KaVo sowie Stratos® von Ivoclar Vivadent kompatibel. Zum Scanner ist eine Basissoftware inklusive, mit der vollanatomische Versorgungen und anatomisch reduzierte Gerüste konstruiert werden können. Zusätzlich zur Basissoftware sind fünf frei wählbare Software-Zusatzmodule erhältlich.

Weiterhin bietet Zfx dem Zahntechniker die Zfx Mill inhouse, eine kompakte 4-Achs-Fräsmaschine für die Trockenbearbeitung von Zirkoniumdioxid, PMMA und Wachs für eine höhere Wertschöpfung im eigenen Labor.

Um komplexere Versorgungen fertigen zu können, stehen mit der Kompo-

nente Milling Centre mittlerweile drei Zfx Fräszentren in Deutschland sowie sechs weitere Zentren im europäischen Ausland bereit. Mit der Eröffnung des Fräszentrums München in Dachau bietet Zfx nach Berlin und Frankfurt am Main nun auch ein Zentrum im süddeutschen Raum. In den Zfx Fräszentren kommen Fräseinheiten zum Einsatz, die mittels 5-Achs-Simultanbearbeitung auch komplexe Geometrien realisieren können. Für den lückenlosen Austausch zwischen Praxis, Labor und Fräszentrum gibt es die Online-Plattform Zfx Dental-Net, die über die Software Zfx Manager zugänglich ist, mit dem alle Systemkomponenten von Zfx gesteuert werden können.



## kontakt.

### Zfx GmbH

Kopernikusstraße 27  
85221 Dachau

Tel.: 08131 33244-0

E-Mail: [office@zfx-dental.com](mailto:office@zfx-dental.com)

[www.zfx-dental.com](http://www.zfx-dental.com)